



STROM



ERDGAS



WASSER



FERNWÄRME

DIE KUNDENINFORMATION DER **KEW**
Neunkirchen



UNSER WASSERWERK ESCHWEILERHOF

Eingebettet in ein Wasserschutzgebiet, liefert es nicht nur bestes Trinkwasser, sondern mit seiner PV-Anlage auch gleich noch grünen Strom: 24.000 kWh pro Jahr. Das entspricht bei einem durchschnittlichen Verbrauch von 3.000 kWh der jährlichen Versorgung von acht Dreipersonenhaushalten.

PRIMA KLIMA FÜR DIE ZUKUNFT UNSERER REGION

STROM TANKEN: KUNDENSTIMMEN



ENERGIESPAREN IM HOMEOFFICE



GEWINNSPIEL: SELBERSPRUDLER



Prima Klima – Wie gut, dass es die KEW gibt

2021 ist ein Jahr, in dem Klimaschutz an Bedeutung gewinnt. Ein kalter verregneter Sommer mit Hochwasserbildern, die wir aus Deutschland nicht kennen, und Hitzeperioden mit Waldbränden im Mittelmeerraum. Grund genug, uns in dieser KEWaktuell mit den Themen Klima, Nachhaltigkeit und Energiesparen zu beschäftigen. Denn Ihre KEW macht eine ganze Menge und auch Sie können die Umwelt und zusätzlich Ihren Geldbeutel schonen.

Wir sorgen hier vor Ort sicher für Sie:

Als regional verwurzeltes Unternehmen sind wir im Gegensatz zu überregionalen Energieversorgern auch tatsächlich vor Ort: 365 Tage im Jahr. Rund um die Uhr fahren unsere Mitarbeiter*innen bei Wind und Wetter raus, um etwaige Störungen so schnell zu beheben, dass unsere Kunden oft nicht einmal bemerken, dass es sie gab. Und wir helfen zusätzlich beim Wiederaufbau der Infrastruktur in den Überschwemmungsgebieten: mit Spenden unserer Mitarbeiter*innen sowie dem Angebot von fachkundigem Einsatz unserer Mitarbeiter*innen dort vor Ort.

Unsere Versorgungsnetze für Strom, Gas, Wasser und Fernwärme sind in technisch gutem Zustand und unsere Trinkwasserqualität ist top. (Ihre hausgenaue Trinkwasseranalyse finden Sie übrigens hier: www.kew.de/wasser/infos-rund-um-wasser/trinkwasseranalyse/)

Saubere und günstige Energie:

Wir kaufen Energie (Strom und Gas) vorausschauend ein, damit wir faire Preise an Sie weitergeben können. Fernwärme ist besonders klima- und ressourcenschonend und entsteht genau da, wo sie gebraucht wird: ohne lange Transportwege in Neunkirchen.

Senkung des Energieverbrauchs:

Die sauberste Energie ist natürlich die, die gar nicht erst verbraucht wird. Das erfordert Bewusstheit für Verbrauchswerte und Möglichkeiten. Durch den Ausbau unserer digitalen Zähl- und Messtechnik schaffen wir Transparenz und helfen unseren Kunden, neue Einsparpotenziale zu erkennen.

Elektromobilität:

Wir stellen unseren Fuhrpark sukzessive auf Elektro- bzw. Hybridfahrzeuge um und investieren in öffentliche Ladestationen. Für Sie haben wir ein Rundum-Sorglos-Paket geschnürt, damit Sie unkompliziert und bestens beraten zum „Zuhauseanker“ werden können. Zur Wallbox gehören nämlich auch unser hauseigenes Förderprogramm für Sie, alle Anmeldeverfahren, die Montage und der sehr günstige Tarif MobilStrom Komfort aus 100 % Ökostrom.

Wir beraten übrigens nicht nur zu konkreten Themen wie Gebäudesanierung, Heizkosten, LoRaWan, Contracting..., sondern tragen auch viele Schulprojekte mit. Wir sind z.B. auch Mitbegründer, Mitfinanzierer und Mitgestalter des Klima Projekts Neunkirchen.

Und damit sind wir auch beim **Leit-Thema dieser KEWaktuell: Klimaschutz!** Klimaschutz ist ein wichtiges Thema, das uns alle angeht. Jeder kann dazu etwas beitragen. In dieser Ausgabe zeigen wir einige unserer Aktivitäten und geben Ihnen Tipps zum Energiesparen.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Lektüre.

**KENNEN SIE EIGENTLICH SCHON UNSERE TARIFE
SAARSTROM KOMFORT UND DEN SEHR GÜNSTIGEN
MOBILSTROM KOMFORT, BEIDE AUS 100 % ÖKOSTROM?**

Kundenstimmen zu unseren Wallboxen

Sparkasse Neunkirchen nutzt Wallboxen der KEW

Die Sparkasse Neunkirchen macht sich seit über 150 Jahren stark für die Region und damit auch für das Thema Nachhaltigkeit. Sie engagiert sich z.B. im Klima Projekt Neunkirchen, um die Themen Umweltschutz und nachhaltiges Engagement ins Bewusstsein der Menschen zu bringen.

Welche Bedeutung hat für die Sparkasse NK das Thema Nachhaltigkeit?
Nachhaltig sein bedeutet für uns vor allem, langfristig zu denken und umsichtig im Interesse der Menschen zu handeln. Aus unserer besonderen, dem Gemeinwohl verpflichteten unternehmerischen Haltung heraus leisten wir einen substanziellen Beitrag zu nachhaltigem Wachstum, Lebensqualität und zur Zukunftsentwicklung in unserer Region.

Seit wann sind E-Autos bei der Sparkasse Neunkirchen im Einsatz?
Bereits 2015, als E-Autos noch als „Exoten“ galten, haben wir ein E-Fahrzeug und eine eigene Ladestation angeschafft und seitdem gute Erfahrungen gesammelt. Es wird von unseren Mitarbeiter*innen bequem und umweltfreundlich für Kundentermine genutzt.

Jetzt haben wir unsere Ladeinfrastruktur mit der KEW um weitere vier Wallboxen ausgebaut, da wir unseren Fuhrpark um mehrere Elektro- und Hybrid-Fahrzeuge erweitert haben und auch unseren Mitarbeitern das Laden der privat angeschafften E-Autos ermöglichen. Mit zusätzlichen Wallboxen ist das Handling für uns noch besser, da der Ladevorgang jetzt schneller und komfortabler läuft.

Wie war die Beratungs- und Planungsleistung der KEW?
Die KEW hat uns von Anfang an gut beraten und betreut. Das Team KEW Elektromobilität hat uns kompetent die Möglichkeiten vorgestellt und uns individuell beraten (Passende Wallbox, Förderung, Montage, MobilStrom-Tarif). So konnten wir die für uns optimale Lösung umsetzen und auch die Zeit- und Kostenplanung zu 100 % einhalten.



Würden Sie die KEW zum Thema Wallbox weiterempfehlen?

Auf jeden Fall. Auch können wir allen nur wärmstens empfehlen, sich frühzeitig mit den Chancen der E-Mobilität zu beschäftigen. Die KEW bietet hier als regionaler Energieversorger einen echten „Heimvorteil“. Sie hat auch bei diesem Thema großes Know-how und kennt beispielsweise nicht nur die Technik der Wallboxen ganz genau, sondern auch

Frank Rubeck
Direktor Sparkasse Neunkirchen,
Stellv. Vorstandsmitglied

die Leistungsfähigkeit des Netzes. Diese Vorteile kommen den Kunden zugute. Neben den rein ökologischen und praktischen Überlegungen gibt es noch weitere Vorteile. Ein Unternehmen kann damit zeigen, dass es Nachhaltigkeit ernst nimmt. Immer mehr Menschen wissen zunehmend das Engagement für die Umwelt zu schätzen und erwarten auch von Unternehmen, dass sie sich nachhaltig ausrichten. Wir als Sparkasse können daher jedem empfehlen, sich über die Möglichkeiten beraten zu lassen. Sowohl für Privatpersonen als auch Unternehmen bieten sich interessante Perspektiven.



Claudia Janes-Jung, Kundin der KEW

Offenes Ohr, hochwertige Montage und Betreuung auch danach

„Meine Überzeugung, dass die Zeit der Verbrennungsmotoren vorbei ist, und gute Erfahrungen eines Freundes haben mich dazu bewegt, ein Elektroauto zu erwerben. Zeitlich passend zum Autokauf erfuhr ich in der Presse von der Förderung von Wallboxen durch die KfW. Kurz davor hatte die KEW ihre Kunden bereits informiert, dass die KEW jetzt auch geförderte Wallboxen anbietet. Über die eigens von der KEW eingerichtete Mailadresse wurden meine Fragen schnell beantwortet.“

Was die Installation der Wallbox selbst angeht, war es für mich bequem, dass ich mich um wenig kümmern musste, weil die KEW ein Komplettpaket, bestehend aus förderfähiger Wallbox und Installation durch einen Elektrofachbetrieb, ermöglichte. Gerade die Elektroarbeiten kann ich nur absolut lobend erwähnen: Das Verlegen der Kabel war wenig Aufwand und wurde, auch was den optischen Gesamteindruck angeht, qualitativ hochwertig erledigt. Auch das Umstellen unseres Stromtarifs auf Ökostrom (Voraussetzung für die KfW-Förderung) durch die KEW funktionierte super – eine Mail genügte.

Das Wallbox-Team der KEW hatte immer ein offenes Ohr und hat sich auch darum gekümmert, dass die Wallbox, die das Auto zwar zuverlässig geladen, uns aber keine Daten geliefert hat, wie viel kWh Strom wir geladen hatten, ausgetauscht wurde. Somit hat für die KEW die Unterstützung eben nicht mit der Installation geendet und das muss man auch positiv erwähnen. Ich würde definitiv nochmal ein E-Auto kaufen und kann es auch nur weiterempfehlen, ebenso die KEW-Wallbox“, schildert KEW-Kundin Claudia Janes-Jung Ihre Erfahrungen.

SIE INTERESSIEREN SICH FÜR EINE EIGENE WALLBOX?

Alle Infos zu unseren Wallboxen & Förderpaketen: www.kew.de/wallbox/zuhausetanker-werden/

SIE SIND KEIN „ZUHAUSETANKER“?

Unsere öffentlichen KEW-Ladesäulen für E-Autos und E-Bikes



Seit dem Bau der ersten Ladesäule 2014 setzt sich die KEW für den verstärkten Ausbau von Elektromobilität ein und leistet damit einen wertvollen Beitrag zur Weiterentwicklung der Ladeinfrastruktur unserer Region. Sechs öffentliche Stromtankstellen in der Kreisstadt und den Gemeinden Spiesen-Elversberg und Schiffweiler stehen rund um die Uhr zum Laden zur Verfügung. Eine siebte befindet sich aktuell im Bau, zehn weitere sind noch für 2021 in Planung und auch im kommenden Jahr sollen weitere Ladesäulen und Schnellladesäulen entstehen.

Klima Projekt Neunkirchen

Spannende Klimaprojekte auch an Schulen

Mit dem Klima Projekt Neunkirchen haben die Projektpartner KEW, Stadtverwaltung und die Sparkasse Neunkirchen bereits in 2010 ein langfristig angelegtes Kooperationsprojekt für Kinder, Schüler*innen und Bürger*innen aller Altersstufen gestartet. Denn Klimaschutz lebt von Bewusstheit und braucht viele Mitmacher, um wirkungsvoll gelebt zu werden. Mittlerweile wurden über 180 Veranstaltungen rund um die Themen Energiesparen, Klimaschutz und Energiewende durchgeführt und werden ständig weiterentwickelt. Sie vermitteln fundiert und spannend plausibles Wissen, stärken die eigene Beurteilungsfähigkeit und zeigen Handlungsmöglichkeiten auf.

Ein starker Fokus liegt auf den Schulen. Spannende Aktivitäten sind z. B. Klimaexpeditionen (vom Weltall ins Klassenzimmer), Rohstoffexpeditionen, Energiedetektiv (Spiel, Spaß & Experimente in Grundschulen), Energie erleben (Projektstage für Vorschulkinder mit Einblicken in das Thema Energie), aber auch Projektstage Wind, Gebäudesanierung und Elektromobilität. Derzeit werden vorrangig Info-Veranstaltungen rund um die Themen Klimawandel und Klimaschutz mit ihren unterschiedlichen Facetten in den Neunkircher Schulen angeboten, die großen Anklang finden. Weitere Schwerpunkte wie Plastikmüll und Ernährung werden sukzessive das Informationsangebot ergänzen.



Weitere Infos unter www.klimaprojekt-neunkirchen.de
Kontakt: anna.paquet@neunkirchen.de



Energiespartipps für mobiles Arbeiten zuhause

Corona hat den Trend zum mobilen Arbeiten definitiv verstärkt. Doch das angenehme Arbeiten zuhause hat auch seine Schattenseiten. Elektronische Geräte sind im Dauerbetrieb, in der Küche wird gekocht, die Heizung sorgt für wohlige Wärme – der Stromverbrauch steigt.

Diese Tipps helfen Ihnen, die Umwelt und Ihren Geldbeutel zu schonen.



WUSSTEN SIE?!

18 Mrd. Plastikflaschen werden allein in Deutschland pro Jahr verkauft. Flaschenwasser verursacht 1,5 x so viel CO₂ wie der innerdeutsche Flugverkehr. Eine 1 Liter Flasche Mineralwasser verursacht im Schnitt 203 g CO₂-Emissionen. Leitungswasser kommt unverpackt aus der Leitung und verursacht durchschnittlich nur 0,35 g CO₂.



Tipp Steuer-Befreiung für kleine PV-Anlagen

Eine Befreiung von der Einkommensteuer war für Besitzer*innen von kleinen Photovoltaik-Anlagen auf Antrag auch schon vor Juni 2021 möglich. Seit Juni entfällt die Einkommensteuerpflicht für Photovoltaik-Anlagen mit einer Leistung bis 10 Kilowatt nun kategorisch. Als Eigentümer*in behalten Sie allerdings das Recht, eine Gewinnerzielungsabsicht nachzuweisen. Dann können Sie z. B. über Abschreibungsmöglichkeiten Steuervorteile geltend machen.

Alle wichtigen Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.energie-experten.org/news/einkommensteuer-befreiung-fuer-kleine-pv-anlagen-bis-10-kw>

Klimaschutz auf leckere Art

Saarländisches Apfelstreusel Dessert

Regionale Produkte sind gesund & lecker und sparen lange Transportwege

Für die Äpfel:

- 4 Äpfel (ca. 1 kg)
- 2 EL Zitronensaft
- 1 Pck. Vanillinzucker
- ½ TL Zimt

Für die Streusel:

- 160 g Mehl
- 100 g brauner Zucker
- 1 Prise Salz
- 100 g Butter
- etwas Butter für die Formen



Äpfel schälen, vierteln und entkernen, in 1 cm große Würfel schneiden. Mit Zitronensaft, Vanillinzucker und Zimt mischen. Beiseite stellen. 6 feuerfeste Förmchen (Ø ca. 8 cm) fetten. Mehl mit braunem Zucker und Salz in einer Schüssel mischen. Butter in Würfeln zugeben. Mit den Händen kurz zu einem krümeligen Teig verkneten. Apfelwürfel auf die Förmchen verteilen, dabei die Würfel randhoch einfüllen. Diese fallen während des Backens etwas zusammen. Üppig mit den Streuseln bedecken. Ca. 20 Minuten auf 200 Grad (Umluft: 180 Grad) backen. Am besten warm servieren.

Tipp: Besonders lecker wird es mit einer Kugel Vanilleeis.



SCHÜTZE AUCH DU DAS KLIMA.

Wir haben hier für Dich ein paar kleine Tipps zusammengestellt, mit denen Du ganz leicht den CO₂-Verbrauch senken und unser Klima schützen kannst:

- 1 Schalte Fernseher, Computer oder Spielekonsole komplett aus, wenn Du sie nicht mehr nutzt.
- 2 Ziehe Dein Handy-Ladekabel aus der Steckdose, sobald das Handy geladen ist.
- 3 Schau mal, ob noch Glühbirnen im Haus genutzt werden und bitte Deine Eltern, sie gegen LED-Lampen oder Energiesparlampen auszutauschen.

Quelle und weitere Tipps und Tricks findest Du unter www.bmu-kids.de/wissen/klima-und-energie/klima/klimaschutzaktivitaeten/klimaschutz-kann-jeder

"ÄPFEL KLAUEN" ERLAUBT

Die Plattform www.mundraub.org zeigt auf einer interaktiven Karte, wo in unserer Nähe Obstbäume und -sträucher zu finden sind, von denen kostenlos reifes Obst gepflückt werden darf.

Gewinnspiel

Werden Sie Selbersprudler!

Das schmeckt nicht nur köstlich und erspart Schlepperei, sondern schont auch die Umwelt. Denn Selbermachen vermeidet Plastikmüll und Transportkosten für Mehrwegflaschen und spart so richtig viel CO₂.

Wir verlosen **10 SODASStream Wassersprudler DUO** mit allem Zubehör, das Sie brauchen. Als weitere Gewinne verlosen wir je 25 unserer Klimabücher „**Kleine Gase – Große Wirkung: Der Klimawandel!**“ Auf 130 Seiten finden Sie hier, spannend bearbeitet und liebevoll illustriert, aktuelles Wissen zu vielen Facetten des Klimas.



10 x SODASStream DUO

25 x



Gewinnspielfrage: Wie viel CO₂ verursachen Plastikflaschen in Deutschland pro Jahr: Halb so viel, genau so viel, oder 1,5 x so viel wie der innerdeutsche Flugverkehr?

Lösen Sie unter www.kew.de unsere Gewinnspielfrage, oder senden Sie uns eine E-Mail an mitspielen@kew.de, oder senden Sie uns eine Postkarte mit dem Lösungswort und schon sind Sie im Lostopf!